

UWG nominiert Kandidaten für die Kommunalwahl

Viele Themen auf der Agenda

LÜDINGHAUSEN. Die Vorbereitungen für die Kommunalwahl am 13. September sind in vollem Gange. Die UWG Lüdinghausen-Seppenrade hat jetzt ihre Kandidaten nominiert. In der kommenden Legislaturperiode möchte die Unabhängige Wählergemeinschaft vor allem die Schwerpunkte in den Bereichen „Bedarfsgerechter Wohnraum“, „Zukunftsorientiertes Bildungssystem“, „Digitale Verwaltung“, „Ausgewogenes Mobilitätskonzept“, „Verlässliche Kinderbetreuung“ und „Unsere Stadt im Jahr 2025“ setzen, heißt es in einer Pressemitteilung.

Folgende Kandidaten wurden nominiert: (Wahlbezirk 1) Katharina Kaltegärtner, (WB 2) Gudrun Rosentreter, (WB 3) Johannes Kaltegärtner, (WB 4) Christian Kaltegärtner, (WB 5) Denis Müller, (WB 6) Andrea Kaltenhäuser, (WB 7) Leif Rosentreter, (WB 8) Frank Rosentreter, (WB 9) Wolfgang Kaltegärtner, (WB 10) Ralf Oksas, (WB 11) Dieter Behrendt, (WB 12) Swenja Nies-
tro, (WB 13) Andrea Kalte-



Die UWG hat ihre Kandidaten für die Kommunalwahl am 13. September aufgestellt. An der Spitze der Reser-
veliste steht der Vorsitzende Wolfgang Kaltegärtner.

Foto: UWG

gärtner, (WB 14) Hubert Kock, (WB 15) Stefan Breuer, (WB 16) Alexandra Janzen-Kock, (WB 17) Brigitte Behrendt.

Für die Reserveliste (Platz 1 bis 10), kandidieren: Wolfgang Kaltegärtner, Alexandra Janzen-Kock, Johannes

Kaltegärtner, Gudrun Rosentreter, Stefan Breuer, Denis Müller, Katharina Kaltegärtner, Hubert Kock, Andrea Kaltenhäuser und Andrea Kaltegärtner.

Die UWG möchte einen umweltschonenden Wahlkampf führen und dabei da-

rauf achten, nicht so viele Wahlplakate und -blättchen zu verteilen, heißt es in der Presseinformation weiter. Zusätzliche Informationen gibt es im UWG-Büro, Mühlenstraße 48, oder auf der Internetseite.

| www.uwg-lh.de

